#### Datenbanken

#### Relationale Datenmodell

Prof. Dr. Ludger Martin

#### Gliederung

- \* Relationen
- \* Transformation eines ER-Diagramms in das Relationenmodell
- Datenbank-Definition mit SQL

#### Relationale Datenmodell

- Seit Mitte der 80er Jahre De-facto-Standard
- \* "Sprache" des Modells bestehend aus
  - \* Relationen
  - Integritätsbedingungen
  - ★ Schemata

#### Relationen

#### buch

<u>invnr</u>	autor	titel	verlag	jahr
027-2408	Jones	Algorithms	PH	2003
188-2887	Jameson	Web Design	JO	2006



<u>invnr</u>	<u>lesernr</u>	datum
027-2408	428456	2006-09-30



#### leser

<u>lesernr</u>	name	telefon
428456	Andrews	07-8446524

- Datenbank besteht aus: Tabellen, Attribute,
   Zeilen und Abhängigkeiten
- \* Zeitveränderliche Inhalte

#### Relationen

\* Jede Tabellenzeile entspricht einem Tupel

$$(x_1, x_2, \ldots, x_n)$$

Jedem Platz im Tupel ist ein Attribut fest zugeordnet

- Eine Relation besteht aus Attributen und Tupeln
- Jede Relation über eine Attributmenge ist als Tabelle darstellbar – in Kopfzeile stehen Attribute

Buch InvNr Autor Titel VerlagName VerlagOrt Jahr

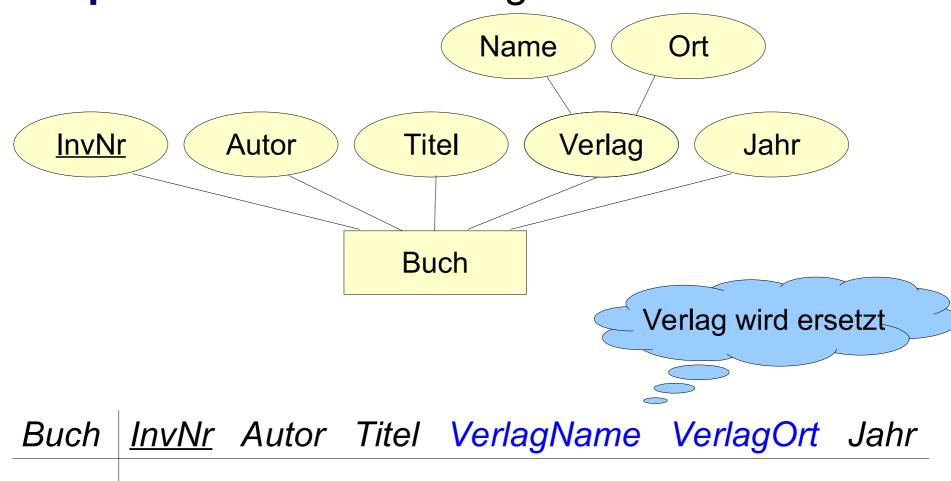
#### Relationen

- Entsprechung ER-Modell und Relationenmodell
  - ★ Ein Entity-Set, das nur einwertige Attribute umfasst, entspricht einer Relation (Verzicht auf Zeitmarke)
  - \* Attributmenge einer Relation heißt *Relationenformat*
- ★ Nicht immer sind in allen Attributen Werte enthalten → Ergänzung um einen Nullwert
- Nullwerte sind nicht miteinander vergleichbar!
- \* Eine Relation heißt partiell, wenn Nullwerte erlaubt, ansonsten total

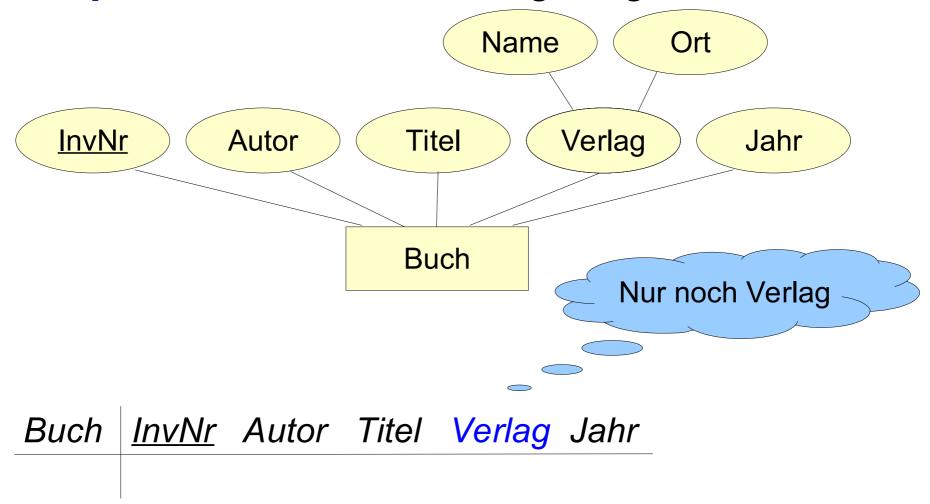
- \* Vorgehensweise:
  - 1.Jeder Entity-Typ wird in ein Relationenschema transformiert.
  - 2.Jeder Relationship-Typ wird ebenfalls in ein Relationenschema transformiert, es sei denn, es handelt sich um eine zweistellige 1:1 oder 1:n Beziehung, in diesen Fällen reicht die Hinzunahme von Attributen zu bereits existierenden Relationenschemata.
  - 3.IS-A-Beziehungen werden alleine über Inklusionsabhängigkeiten ausgedrückt.

- Relationenmodell unterstützt keine mehrwertige oder zusammengesetzte Attribute
- Für zusammengesetzte Attribute gibt es zwei Möglichkeiten
  - \* Flache Darstellung: Ersetzung durch Komponenten
  - \* Zusammensetzung aufgeben: ohne Komponenten

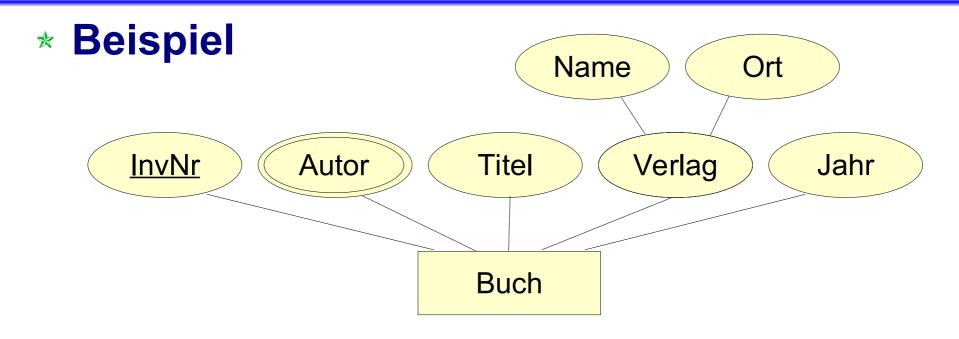
Beispiel: flache Darstellung



Beispiel: Zusammensetzung aufgeben



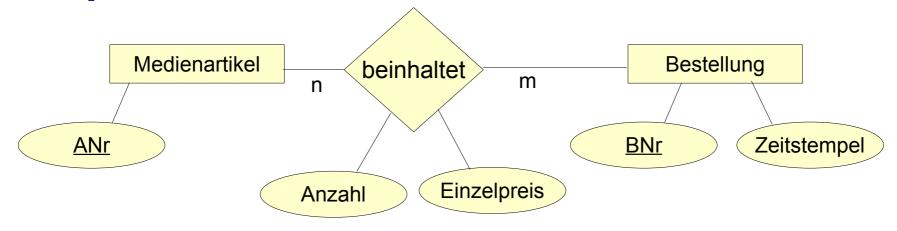
- Mehrwertige Attribute durch Einführung neuer Relationenschemata mit trivialem Schlüssel
  - ★ Für jedes mehrwertige Attribut wird ein neues Relationenschema mit Attribut und Schlüssel zu dem ursprünglichen Relationenschema hinzugefügt.
  - Logischer Zusammenhang durch Schlüssel dargestellt





- \* Mehrstellige sowie m:n Relationships
  - Zur Modellierung nur Relationenschemata vorhanden
  - Neues Relationenschema wird aus den Schlüsseln der Entities und den Attributen der Relationships gebildet

#### \* Beispiel

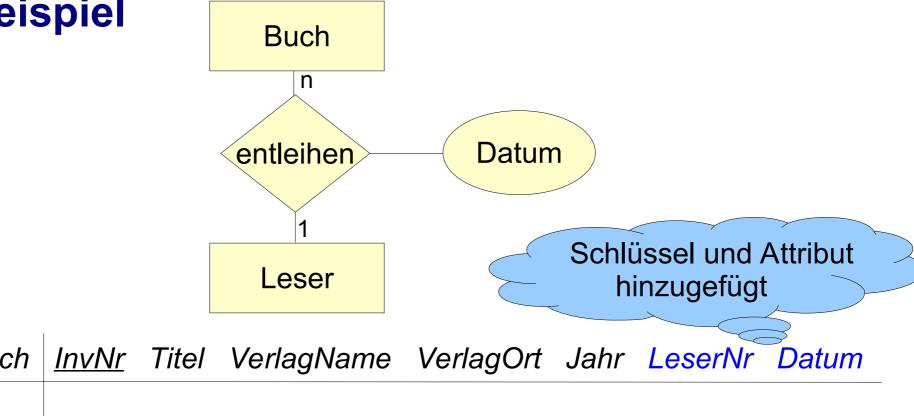


beinhaltet <u>ANr</u> <u>BNr</u> Anzahl Einzelpreis

Neues Relationenschema aus Schlüsseln und Attributen

- Zweistellige 1:1 oder 1:n Relationenschemata
  - ★ Durch Erstellung eines neuen Relationenschemas wie zuvor beschrieben → es geht aber auch ohne neues Relationenschema
  - ★ In eines der beiden Relationenschemata kann Schlüssel auf anderes als Attribut eingefügt werden → benötigt aber Nullwerte
  - \*Aus Performancegründen sollten weniger Relationen angelegt werden

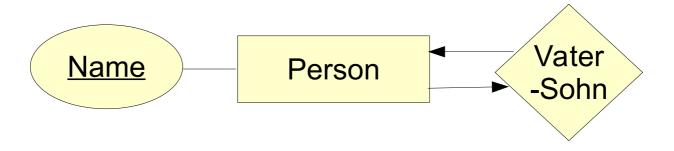
#### Beispiel



#### Mit folgender Bedingung:

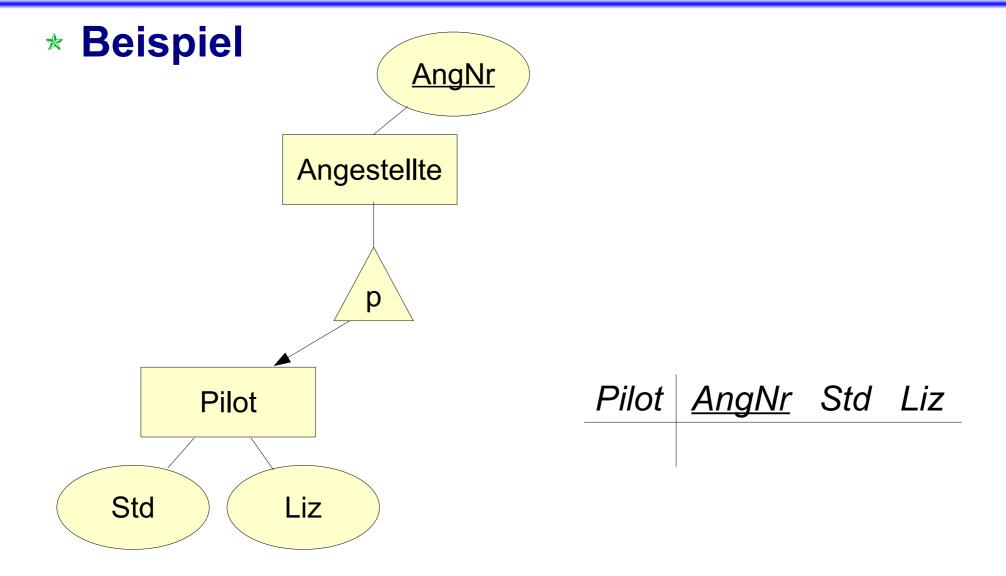
 $Buch[LeserNr] \subseteq Leser[LeserNr]$ 

- Rekursive Beziehungen
  - Schlüssel von Entity wird dupliziert.
  - ★ Beziehung wird durch Umbenennung verdeutlicht



VaterSohn <u>VaterName</u> <u>SohnName</u>

- IS-A Beziehung
  - Nur Schemata für beteiligte Entity-Typen, nicht für Beziehung
  - ★ Schlüssel der Verallgemeinerung dient als Schlüssel, ergänzt durch weitere Attribute



- IS-A Beziehung (Fortsetzung)
  - \*Folgende Inklusionsabhäbigkeit wird verlangt  $Pilot[AngNr] \subseteq Angestellte[AngNr]$
  - ★ Bei mehreren Spezialisierungen wird für jede eine Inklusionsabhängigkeit benötigt

Techniker IS-A Angestellte IS-A Person

$$Techniker[PersNr] \subseteq Angestellte[PersNr]$$
  
 $\subseteq Personen[PersNr]$ 

IS-A Beziehung (Fortsetzung)

★ Für *nicht disjunkt* können Bedingungen angegeben werden

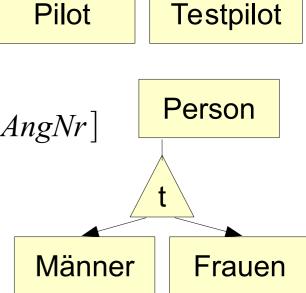
 $Pilot[AngNr] \subseteq Angestellte[AngNr]$  $Testpilot[AngNr] \subseteq Angestellte[AngNr]$ 

für *total*:

 $Angestellte[AngNr] = Pilot[AngNr] \cup Testpilot[AngNr]$ 

für *disjunkt*:

 $M\ddot{a}nner[PersNr] \cap Frauen[PersNr] = \emptyset$ 



Angestellte

★ Bei partiell und nicht disjunkt gibt es keine weiteren Bedingungen

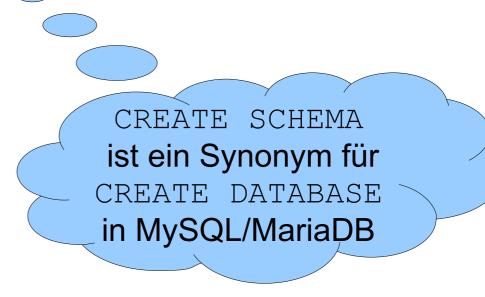
#### Datenbank-Definition mit SQL

- \* Konvention: Tabellen- und Spaltennamen klein,
   SQL-Schlüsselworte groß schreiben
- Bezeichnungen
  - \* table Tabelle
  - \* row Zeile
  - ★ column Spalte
- SQL-Kommandos zur Daten-Definition
  - ★ CREATE
  - \*ALTER
  - \* DELETE

### Datenbank-Definition mit SQL Datenbankschema

- Sammlung von Tabellen
- Eine Schemadefinition hat einen Namen
- Syntax:

CREATE SCHEMA db name



### Datenbank-Definition mit SQL Tabellen

] und . . . \* Tabelle erstellen: gehören nicht zur Syntax! CREATE TABLE tbl name eindeutiger Name und Typ col name type NOT NULL NULL] ob Spalte leer oder eindeutig [DEFAULT default value] Standardwert, falls kein Wert angegeben [AUTO INCREMENT] wenn Primärschlüssel, MySQL/MariaDB spezifisch automatisch weiter zählen

#### Datenbank-Definition mit SQL

**Tabellen** 

gehören nichtzur Syntax!

Numerische Typen (MySQL/MariaDB)

Datentyp	Speicherplatz
TINYINT[(M)]	8 Bit
SMALLINT[(M)]	16 Bit
MEDIUMINT[(M)]	24 Bit
INT[(M)]	32 Bit
BIGINT[(M)]	64 Bit
FLOAT[(M,D)]	32 Bit
DOUBLE[(M,D)]	64 Bit
DECIMAL[(M[,D])]	variabel

- ★ Optional Gesamtlänge in Ziffern M und Ziffern nach Dezimalpunkt D: DECIMAL (5,3)
- \* Andernfalls wird Maximallänge erlaubt

### Datenbank-Definition mit SQL

Tabellen

gehören nicht zur Syntax!

Zeichenreihen-Typen (MySQL/MariaDB)

Datentyp	Maximale Größe
CHAR[(M)]*	255 B
VARCHAR (M) *	255 B
TEXT[(M)]*/BLOB[(M)]	64 kB
MEDIUMTEXT*/MEDIUMBLOB	16 MB
LONGTEXT*/LONGBLOB	4 GB

- ★ CHAR ist fester Länge, übrige Typen sind variabler Länge
- ★ TEXT speichert beliebigen Text
- ★ BLOB speichert binäre Daten

\*autom. Encoding-Konvertierung möglich

### Datenbank-Definition mit SQL Tabellen

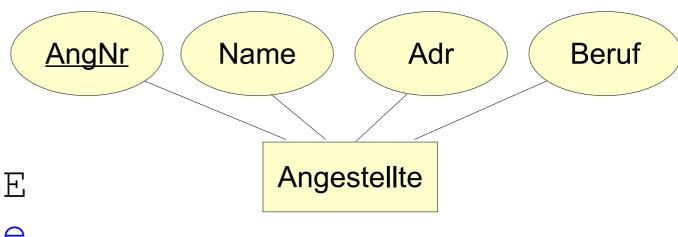
\* Sonstige Typen (MySQL/MariaDB)

Datentyp	Erklärung			
ENUM('A','B',)	Liste mit maximal 65536 Posten,			
	speichert genau ein Posten			
SET('A','B',)	Liste mit maximal 64 Posten,			
	Speichert alle Posten			
DATE	Datum YYYY-MM-DD			
TIME	Zeit HH:MM:SS			
DATETIME	YYYY-MM-DD HH:MM:SS			
TIMESTAMP	YYYY-MM-DD HH:MM:SS in UTC			

- Nur eine Auswahl von Datentypen
- In anderen DBMS kann es andere Typen geben

#### Datenbank-Definition mit SQL Tabellen

\* Beispiel



CREATE TABLE angestellte (angnr MEDIUMINT (5) NOT NULL, name VARCHAR (50) NOT NULL, adr VARCHAR (50), beruf VARCHAR (20) ENGINE=InnoDB;

Möchten Sie reservierte Worte als Namen nutzen, schreiben Sie diese in Beispiel: `name`

**ENGINE s. nächste Seite!** 

DB: Rel. Mod. (SoSezuzu)

- \* Storage-Engines (MySQL/MariaDB)
  - Sind für Datenspeicherung zuständig
  - Können auch von Dritten entwickelt werden
  - ★ Abfragen von Engines

SHOW ENGINES

ENGINE	SUPPORT	COMMENT	TRANSACTIONS	XA *	SAVEPOINTS
PERFORMANCE SCHEMA	YES	Performance Schema	NO	NO	NO
CSV	YES	CSV storage engine	NO	NO	NO
MRG MYISAM	YES	Collection of identical MyISAM tables	NO	NO	NO
BLACKHOLE	YES	/dev/null storage engine (anything you write to it disa	NO	NO	NO
MyISAM	YES	MyISAM storage engine	NO	NO	NO
InnoDB	DEFAULT	Supports transactions, row-level locking, and foreign	YES	YES	YES
ARCHIVE	YES	Archive storage engine	NO	NO	NO
MEMORY	YES	Hash based, stored in memory, useful for temporary	NO	NO	NO
FEDERATED	NO	Federated MySQL storage engine	<null></null>	<null></null>	<null></null>

<sup>\*</sup> Distributed Transaction Processing: The XA Specification

#### ★ InnoDB

- ★ Default Storage Engine
- ⋆ Voll-transaktional
- \* ACID-konform
  - ★Referentielle Integrität (Fremdschlüssel)
  - ★Multiversion Concurrency Control
- ⋆ Maximale Größe von Tabellen: 64TB
- ★ Maximale Zeilengröße (ohne varchar): ~8.000 Bytes
- ★ Index auf BLOB und TEXT: nur erste 767 Byte

#### Mylsam

- ★ Bis Version 5.5 Default Storage Engine
- Keine Transaktionen und ACID
- ★ Schnelle Storage Engine
- ★ Maximale Größe von Tabellen: 256TB
- ★ Maximale Zeilenzahl: 2<sup>64</sup>
- ★ Index auf BLOB und TEXT: vollständig

#### \* MEMORY

- ⋆ Daten nur im Hauptspeicher
- ⋆ Daten gehen bei einem Neustart verloren
- Schema wird auf Festplatte gespeichert und wieder hergestellt.
- ⋆ Hohe Geschwindigkeit bei Zugriff auf Daten
- \* Maximale Größe von Tabellen: je nach Hauptspeicher

#### \* ARCHIVE

Wie MylSAM, nur können keine Daten gelöscht werden

#### \* CSV

★ Daten werden als Comma-Separated-Values gespeichert

#### \* BLACKHOLE

- ★ Es werden keine Zeilen gespeichert
- ★ Für Spezialszenario der Replikation (Hochverfügbarkeit)

## Datenbank-Definition mit SQL Integritätsbedingungen

- ★ Wertebereichs-Bedingung (z.B. INT)
- \* Attribut-Bedingung (z.B. NOT NULL) 🗸
- \* Primärschlüssel
- \* Fremdschlüssel

## Datenbank-Definition mit SQL Integritätsbedingungen

- Mehrere Schlüssel erlaubt
- \* Nur einer als Primärschlüssel

{ } | [] gehören nicht zur Syntax!

```
* CREATE TABLE tbl_name ( ... [CONSTRAINT [cstr_name]] PRIMARY KEY

(list_of_column_names),

[CONSTRAINT [cstr_name]]

UNIQUE [KEY] [index_name]

(list_of_column_names),
```

## Datenbank-Definition mit SQL Integritätsbedingungen

\* Beispiel Name Adr Beruf **AngNr** CREATE TABLE Angestellte angestellte (angnr MEDIUMINT (5) NOT NULL, name VARCHAR (50) NOT NULL, adr VARCHAR (50), beruf VARCHAR (20), PRIMARY KEY (angnr) ENGINE=InnoDB;

#### \* Fremdschlüssel

★ Ist ein Attribut (Attributmenge) in einer Relation gleichzeitig Schlüssel einer anderen Relation, ist das Attribut (Attributmenge) ein Fremdschlüssel. Es ist ein Schlüssel einer fremden Relation.

```
* CREATE TABLE tbl name ( ...
   [CONSTRAINT [cstr name]]
   FOREIGN KEY (list of column names)
                 table name (list of column names)
    REFERENCES
    ON
        DELETE
         NO ACTION
                      CASCADE
                                  SET NULL }]
        UPDATE
    ON
         NO ACTION
                      CASCADE
                                  SET NULL
                                            {} | [] gehören
DB: Rel. Mod. (SoSe2020)
                      © Prof. Dr. Ludger Martin
                                           nicht zur Syntax!
```

#### \* Fremdschlüssel

```
CREATE TABLE tbl name ( ...
  [CONSTRAINT [cstr name]]
 FOREIGN KEY (list of column names)
  REFERENCES table name (list of column names)
   ON DELETE
       NO ACTION | CASCADE | SET NULL
       UPDATE
   NO ACTION | CASCADE
                               SET NULL
                Das Einfügen von Feldern in
                  die Spezialisierung wird
                  verweigert, wenn nicht in
                Verallgemeinerung vorhanden
```

#### \* Fremdschlüssel

```
* CREATE TABLE tbl_name ( ...

[CONSTRAINT [cstr_name]]

FOREIGN KEY (list_of_column_names)

REFERENCES table_name (list_of_column_names)

[ON DELETE

{ NO ACTION | CASCADE | SET NULL }]

[ON UPDATE

NO ACTION | CASCADE | SET NULL }],
```

Die Aktion, die ausgeführt wird, wenn ein Feld in der Verallgemeinerung gelöscht oder aktualisiert wird, kann mit ON DELETE bzw.

ON UPDATE bestimmt werden

DB: Rel. Mod. (SoSe2020)

errot. b

#### \* Fremdschlüssel

NO ACTION bestimmt, dass das Löschen oder Aktualisieren verweigert wird

#### \* Fremdschlüssel

```
CREATE TABLE tbl name ( ...
  [CONSTRAINT [cstr name]]
 FOREIGN KEY (list of column names)
  REFERENCES table name (list of column names)
   ON DELETE
       NO ACTION
                    CASCADE | SET NULL }]
   UPDATE
       NO ACTION | CASCADE | SET NULL }],
          CASCADE bestimmt, dass die
      Spezialisierung ebenfalls gelöscht bzw.
         im gleichen Feld aktualisiert wird
```

#### \* Fremdschlüssel

```
* CREATE TABLE tbl_name ( ...

[CONSTRAINT [cstr_name]]

FOREIGN KEY (list_of_column_names)

REFERENCES table_name (list_of_column_names)

[ON DELETE

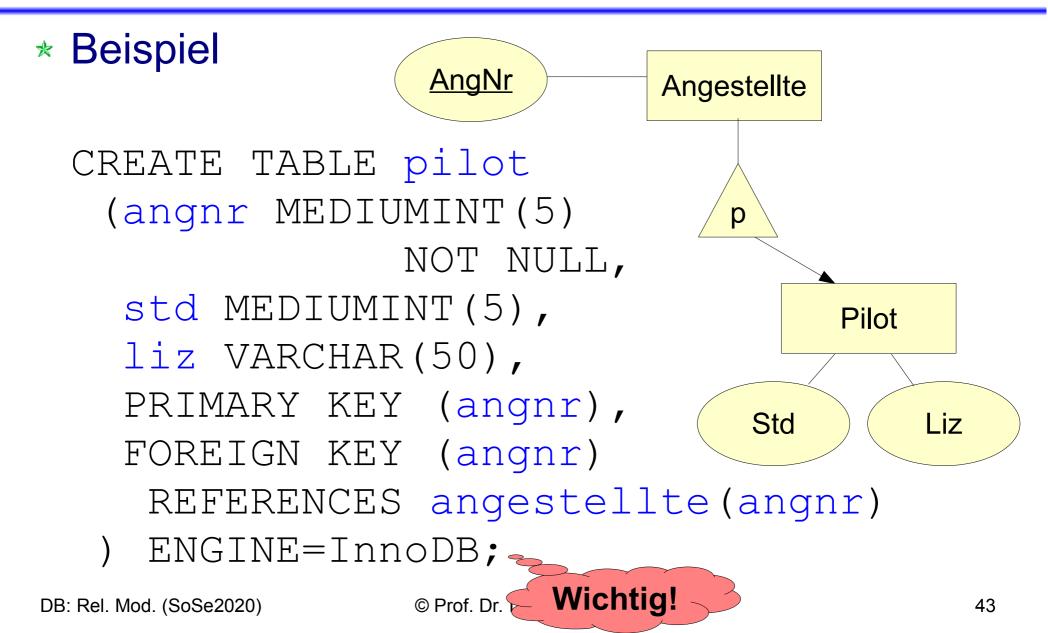
{ NO ACTION | CASCADE | SET NULL }]

[ON UPDATE

{ NO ACTION | CASCADE | SET NULL }],

...)
```

SET NULL bestimmt, dass das Feld in der Spezialisierung auf NULL gesetzt wird (Feld darf nicht auf NOT NULL gesetzt sein)



# Datenbank-Definition mit SQL Zugriffsrechte {} [] gehören

Zugriffsrechte für Tabellen

```
* GRANT { SELECT | INSERT | DELETE

UPDATE | ALL }

ON table_name

TO user_name [, ...]

[ WITH GRANT OPTION ]
```

- Mit GRANT OPTION können eigene Privilegien an Dritte weitergegeben werden
- \* Erzeuger einer Tabelle besitzt automatisch alle Privilegien mit Weitergaberecht

nicht zur Syntax!

### Datenbank-Definition mit SQL Schemamodifikationen

- \* Nachträgliche Änderungen zur Laufzeit
- Bestehende Definition modifizieren oder löschen
- \* ALTER-Befehl mit Kombination von ADD, CHANGE oder DROP

### Datenbank-Definition mit SQL Schemamodifikationen

```
* ALTER TABLE table name
   { ADD [COLUMN] col name definition
     CHANGE [COLUMN] old col name
       new col name definition
     DROP [COLUMN] col name
     ADD [CONSTRAINT [cstr name]]
     { PRIMARY KEY (list of column names)
       UNIQUE (list of column names)
       FOREIGN KEY (list of column names)
         REFERENCES ...
    DROP PRIMARY KEY
     DROP FOREIGN KEY cstr name
DB: Rel. Mod. (SoSe2020)
                   © Prof. Dr. Ludger Martin
```

### Datenbank-Definition mit SQL Schemamodifikationen

#### Beispiel:

```
ALTER TABLE angestellte
CHANGE angnr
angnr MEDIUMINT (5)
NOT NULL AUTO INCREMENT
```

### Datenbank-Definition mit SQL Schemamodifikationen

\* Eine Tabelle löschen

```
DROP TABLE tbl name [, tbl name]
```

\* Beispiel:

DROP TABLE angestellte

#### Literatur

- Pröll, S., Zangerle, E. Und Gassler, W.: MySQL Das umfassende Handbuch, 2. Auflage, Galileo Press, 2013
- Vossen, Gottfried: Datenmodelle, Datenbanksprachen und Datenbankmanagementsysteme,
   Auflage, Oldenburg Wissenschaftsverlag, 2008
- \* Schwinn, Hans: Relationale Datenbanksysteme, Hanser, 1992
- \* Sun Microsystems: MySQL 5.1 Reference Manual, http://dev.mysql.com/doc/refman/5.1/en/